

Die Handwerker sind besonders begehrt

105 Aussteller: Der Verein Stadtmarketing freut sich über eine Rekordbeteiligung beim Niederkasseler Gewerbeforum

Von Axel Vogel

NIEDERKASSEL. Bernd Ganser, Führungskraft beim regionalen Gasversorger Rhenag, fand sich am Samstag in einer ungewohnten Rolle wieder. Statt im Bürostuhl vor dem PC, stand Ganser vor dem Herd und schnippelte Möhren – und zwar unter Anleitung von Profikoch Oliver Pudimat und unter den Augen von rund 50 Zuschauern. Ganser war mit der Zubereitung einer Karottensuppe mit Sternanis beschäftigt. Die Livekochshow war nur eine von vielen praxisnahen Einblicken, die rund 105 Gewerbetreibende am Wochenende Besuchern auf dem Niederkasseler Gewerbeforum im Lülldorfer Schulzentrum boten.

Von der Anzahl und der Vielfalt der Aussteller ist das Gewerbeforum in Niederkassel „relativ einmalig“, freute sich Bürgermeister Stephan Vehreschild bei der Eröffnung des Gewerbeforums. Der Verein Stadtmarketing um seinen rührigen Koordinator Walter Wetzels, der zum vierten Mal das Gewerbeforum organisiert hatte, konnte eine Rekordbeteiligung



Ein Herz aus einer Schieferplatte hämmert Gerhard Pennartz dem fünfjährigen Andreas. FOTO: AXEL VOGEL

von 105 Gewerbetreibenden vermelden. Auch sei die Ausstellungsfläche ist um mehr als 25 Prozent im Vergleich zur letzten

Veranstaltung gewachsen. Was Wetzels mit Blick auf die Stärkung der Niederkasseler Wirtschaft und Kaufkraft besonders wichtig war:

Ein großer Teil der Aussteller kam erneut aus Niederkassel.

Vor allem gewerbliche Vielfalt wollte Wetzels den Besuchern

wieder bieten, die nach einem traditionellen mauen Start am Samstag, dann doch in Scharen am Sonntag auf das Ausstellungsgelände im Schulzentrum strömten.

Möglichkeiten, sich über die unterschiedlichen Dienstleistungen und Produkte zu informieren, gab es reichlich. Neben Autohäuser, Experten für Gartenmaschinen, Banken und der RSAG zeigten vor allem Handwerker ihr Können. Coiffeuren konnte man ebenso über die Schulter schauen wie Dachdecker Gerhard Pennartz, der Besucher ein Herz aus einer Schieferplatte hämmerte.

Pennartz arbeitet für den Kölner Dachdeckerbetrieb von Andreas Büllesbach, der von Anbeginn zu den Aussteller des Gewerbeforums gehört: „Der Auftritt hier lohnt sich für mich“, sagt er. Dabei gehe es aber weniger darum, dass hier direkt ein Auftrag unterschrieben werde, so Büllesbach. „Vielmehr wollen wir die Kunden für unseren Betrieb sensibilisieren.“ Dessen Spezialität sind Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz bei Gebäuden sowie der Bau von Fotovoltaikanlagen und Dämmungen.